

3. Tagebuchbeilagen

Brief von Cornelius Rausch an August Hermann Francke.

Rausch, Cornelius

Leipzig, 26.11.1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-51931

Hochwürdigem:

26/11/1715

106

Hochachtungsvoller Herr und Patron,

Ich habe Ihn. Hochwürdigkeit: Excellenz und Gnade,
die Frau Bräutigam von Vellemonville auf Königsbrunn
durch Herrn H. Rath und Ober Amtmann Linderen
mit der Aufsicht zu 10. Tagen eine Unterschrift an
die dortige M.D. Facultät übersendet, welche ich
auf sofort an d. Excellenz den H. Thomasiun
recomendiert, Ausserdem aber ich gestern Vermuthung,
daß solches Informat allbereit geschehen ist, und;
daß für die Hoffschwestern, Privilegien nachsehen
müssen, als die beiliegen, müssen, bey Überbri-
ngen wegen der Gebühren von das Informat
mit von der Bräutigam mit welcher dann ferner ich
interponieren, oder daselbst geschehen lassen,
gleich die Frau Bräutigam solches respekt, läßt
für das Geld remittieren, da dann alsdann
solches Informat von dem Hofe übersendet
werden soll, damit für Hoffschwestern
der Gnade des Hofes überlassen und nicht geschehen,
pünktlicher Recommendation allstets bin
für Hoffschwestern

Geistlich
den 26. Nov.
1715.

ganz ergebenster
Dienor
Caelius Lauscher

100



A Monsieur
Monsieur Francke, /
le Docteur en S. S. Theol. Prof.
Publ. et ministre de la parole
de Dieu.
Respectueusement,
A. A. A.

~~Excellence.~~
Franco.